

# Vereinsmarathon gegen Blutknappheit

Shotokan Karate Dojo sammelt am meisten Punkte – 299 Spender kommen insgesamt zu den Terminen

■ Bad Salzuflen (mk). Der erste Salzufler Marathon „Verein(t) für die Blutspende“ brachte die ersten Sieger hervor. Jetzt erhielten die Vereine Shotokan Karate Dojo (44 Punkte), Tus Ehrsen (23 Punkte), LC 92 Bad Salzuflen und Turngemeinde Schötmar (jeweils 22 Punkte) im Zentrum für Transfusionsmedizin des Deutschen Roten Kreuzes ihre Siegerurkunden. „Das Ziel, neue Gruppen ans Spenden heranzuführen, ist erreicht worden“, freute sich

Dr. Wolfgang Engel, ärztlicher Leiter des Blutspendediens. Durch die Aktion, bei der Salzufler Vereine zum Spenden aufgerufen worden waren, und die der Stadtsporverband, Bürgermeister Dr. Wolfgang Honsdorf und das Deutsche Rote Kreuz initiiert hatten, konnten insgesamt 299 Spenden gewonnen werden. Darunter waren 34 Neuspender. „Das ist besonders erfreulich, denn es zeigen sich erste Anzeichen von Blutknappheit“, erläut-

terte Dr. Wolfgang Engel, wie dringend der Lebenssaft derzeit benötigt wird. Blutkonserven helfen nicht nur Unfallopfern, sondern werden vor allem auch bei der Behandlung von Krebspatienten dringend benötigt. Die Spendenbereitschaft wurde auch finanziell belohnt. Die Siegervereine erhielten Preisgelder von 250 bis 750 Euro für ihre Vereinskasse. Sponsoren ermöglichten die finanzielle Ausstattung.

kommen.

Gut geworden: Dr. Wolfgang Engel (Dritter von rechts) freute sich, dass einige Vereine ihre Mitglieder für die Blutspende mobilisieren konnten.

